

## **Antrag Nr. 03-F-03-0076**

### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

---

#### **Betreff:**

Nachhaltige Sicherung von Amt 67, grünem Stadtbild sowie Park- und Spielplatzlandschaft  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 12.11.2003 -

#### **Antragstext:**

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Ausschuss stellt fest:

Eine Konsolidierung des Haushalts darf nicht mit langfristigen Schäden am grünen und historischen Stadtbild Wiesbadens (Stichwort Gartenkunst) erkaufte und vor allem nicht einseitig auf Kosten eines Amtes bzw. dessen Mitarbeiterinnen erfolgen (Personalreduzierung um 60%). Die wirtschaftlichen Perspektiven des "Eigenbetriebs für Grüngestaltung" dürfen nicht durch eine vorgezogene Haushaltskonsolidierung, die quasi einer Schrumpfung auf einen reinen Verwaltungsbetrieb gleichkommt, ad absurdum geführt werden.

Ohne Kenntnis der geplanten Struktur und unternehmerischen Zielvorgaben des aus Amt 67 hervorgehenden Eigenbetriebes ist eine Beschlussfassung zur Konsolidierung des Grünflächenamtes weder sinnvoll noch zielführend.

Entgegen der Beschlussfassung Nr. 0125 der Stadtverordnetenversammlung vom 27. März 2003 unter Punkt 2, Satz 2 sind die Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung daher nicht völlig unabhängig von der Umstrukturierung des Amtes 67 zu betrachten.

Der Ausschuss fordert den Magistrat daher auf:

Änderungen und massive Kürzungen bei den Haushaltsmitteln im Bereich des Grünflächenamtes zu unterlassen, die eine Beschädigung des Grünen Stadtbildes bzw. des Historischen Anlagenbildes (Rasen statt Rosen, Verwahrlosung der Friedhöfe, höherer Einschlag im Stadtwald) sowie eine massive Reduzierung des Spielplatzangebotes bzw. der Spielplatzwartung verursachen und damit nicht nur dem grünen Image Wiesbadens nachhaltig schaden.

Statt dessen wird der Magistrat gebeten die in der Vorlage 03-V-04-0002 bis spätestens Ende 2003 angekündigten Ergebnisse zu den beabsichtigten organisatorischen Änderungen im Bereich des Amtes für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten (Sollkonzeption, Organigramm, künftiger Zuschussbedarf, Alternativen für Fasanerie, Stadtgärtnerei und Forst...) noch im laufenden Sitzungszug vorzulegen, um auf dieser Grundlage eine mit den Eigenbetriebsplanungen übereinstimmende sowie eine grün- und stadtbildverträgliche Haushaltskonsolidierung des Amtes 67 zu beschließen.

#### **Begründung:**

Wiesbaden, 12.11.2003

Gez.: Sabine Gaedeke  
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

F.d.R.: Heike Fenn  
Fraktionsgeschäftsstelle